

# **Digitales Brandenburg**

**hosted by Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Amtliche Bekanntmachungen**

**Universität Potsdam Universität Potsdam**

**Potsdam, 1.1992 -**

Nr.12

**urn:nbn:de:kobv:517-vlib-8294**

76930/1000

UNIVERSITÄT POTSDAM  
Universitätsbibliothek



# UNIVERSITÄT POTSDAM

## Amtliche Bekanntmachungen

---

Herausgeber: Der Rektor der Universität Potsdam  
Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam

Verantwortlich: Dezernat für akademische und studentische Angelegenheiten  
Tel.: 0331/977 1732

ISSN 0943-0091

---

6. Jahrgang 19.11.1997 Nr. 12

---

### INHALT:

Seite

### I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften

Besonderer Teil der Studienordnung im Sonderprogramm  
Weiterqualifizierung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften ..... 234



# I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften

## Besonderer Teil der Studienordnung im Sonderprogramm Weiterqualifizierung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften

Im zugehörigen **Allgemeinen Teil** (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Potsdam Nr. 2/95, S.10) der Studienordnungen im Sonderprogramm Weiterqualifizierung brandenburgischer Lehrerinnen und Lehrer sind geregelt:

- § 1 Ziele und Besonderheiten der Erweiterungsstudiengänge
- § 2 Zulassungsvoraussetzungen
- § 3 Studienberatung und Anrechnungstatbestände
- § 4 Umfang und zeitliche Struktur des Erweiterungsstudiums
- § 5 Leistungsnachweise und Testate
- § 6 Zwischenprüfung
- § 7 Studienordnungen
- § 8 Abschlußprüfung

### § 9 Umfang des Erweiterungsstudienganges

Der Erweiterungsstudiengang Wirtschaftswissenschaften führt mit ca. 70 SWS, verteilt auf fünf Halbjahre, zu einer Lehrbefähigung im Schulfach Wirtschaftswissenschaften für die Sekundarstufe II.

### § 10 Besondere Zulassungsbedingungen

Besondere Zulassungsbedingungen für den Erweiterungsstudiengang Wirtschaftswissenschaften bestehen nicht. In der obligatorischen Studienberatung vor Aufnahme des Studiums werden die möglicherweise vorliegenden Anrechnungsmöglichkeiten aus bereits erbrachten, für das Fach Wirtschaftswissenschaften einschlägigen Fort- und Weiterbildungsleistungen oder vorhandenen Teilqualifikationen ermittelt. Über deren Anerkennung ergeht ein schriftlicher Bescheid.

### § 11 Inhaltliche Studienstruktur

Der Erweiterungsstudiengang besteht aus folgenden Studienbereichen:

- (1) Grundlagen
- (2) Volkswirtschaftslehre (Vwl)
- (3) Betriebswirtschaftslehre (Bwl)
- (4) Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik.

Die zugehörigen Studieninhalte (Bausteine) sind aus der Anlage 1 "Übersicht Studiengang Wirtschaftswissenschaften" ersichtlich. Das Grundstudium erstreckt sich

über drei, das Hauptstudium erstreckt sich über zwei Halbjahre.

### § 12 Leistungsnachweise und Prüfungen

#### Grundstudium

Im Grundstudium sind vier benotete Leistungsnachweise zu folgenden Studienbereichen zu erbringen:

- aus den Grundlagen zu den Studieninhalten Wirtschaft und Recht oder der Wirtschaftsinformatik einer nach Wahl
- aus der Volkswirtschaftslehre einer nach Wahl zu einem Studieninhalt
- aus der Betriebswirtschaftslehre einer nach Wahl zu dem Studieninhalt Rechnungswesen
- aus der Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik einer nach Wahl zu einem Studieninhalt.

#### Hauptstudium

Im Hauptstudium sind vier benotete Leistungsnachweise zu folgenden Studienbereichen zu erbringen:

- aus der Volkswirtschaftslehre einer nach Wahl zu einem Studieninhalt
- aus der Betriebswirtschaftslehre einer nach Wahl zu einem Studieninhalt
- aus der Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik einer zu einem unterrichtspraktischen Thema
- aus einem Studienbereich des Hauptstudiums zu einem Studieninhalt, zu dem noch kein Leistungsnachweis erbracht worden ist.

Die benoteten Leistungsnachweise des Hauptstudiums können nicht zu denselben Studieninhalten wie im Grundstudium erbracht werden.

### § 13 Gültigkeit

Diese Studienordnung gilt für alle Teilnehmer/innen, die ab dem Winterhalbjahr 1995/1996 das Studium Wirtschaftswissenschaften aufgenommen haben.

Für die Teilnehmer/innen, die ab dem Winterhalbjahr 1994/95 das Studium aufgenommen haben, ergeben sich gegenüber der vorläufigen Studienordnung vom 18.08.1994 ab Winterhalbjahr 95/96 folgende inhaltliche und organisatorische Änderungen:

- Ein Baustein Öffentliches Recht wird durch Arbeitsrecht ersetzt (Studienbereich Grundlagen).
- Der Baustein Informatik II entfällt (Studienbereich Grundlagen).
- Ein Baustein Marketing und ein Baustein Organisation/Personal entfallen, dafür werden die Bausteine Steuerlehre und Finanzierung/Investitionen aufgenommen (Studienbereich Betriebswirtschaftslehre Hauptstudium).
- Der Baustein Produktion wird im Umfang von 2 HWS statt 1 HWS durchgeführt. (Studienbereich Betriebswirtschaftslehre Hauptstudium).
- Der fakultative Baustein Informatik III entfällt (Studienbereich Betriebswirtschaftslehre).



- Der Baustein Fachdidaktik III entfällt (Studienbereich Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik).

#### § 14 Sonderregelungen für die Absolvent/innen der PLIB-Bausteinkurse „Wirtschaft“ und „Lernbüro“

Die Änderungen, insbesondere die neu aufgenommenen Bausteine, wurden in der Veranstaltungsplanung ab Winterhalbjahr 95/96 berücksichtigt.

Für die Absolvent/innen der Bausteinkurse „Wirtschaft“ und „Lernbüro“ des Pädagogischen Landesinstituts Brandenburg (PLIB) gelten besondere Studienprogramme, die innerhalb eines Studienjahres zur Erweiterungsprüfung führen. Diese Studienprogramme stellen die Vergleichbarkeit der inhaltlichen und der Leistungsanforderungen sicher. Sie wurden zwischen dem Trägerverein des Sonderprogramms, dem Pädagogischen Landesinstitut und der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Potsdam unter Beteiligung des Landesprüfungsamtes und des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport vereinbart.

### Anlage 1 zur Studienordnung Studiengang Wirtschaftswissenschaften

#### Übersicht über die Studieninhalte

Studienabschnitt	Studienhalbjahr	Studienbereich	Studieninhalte Bausteine	HWS	vorges. Veransth.-form	Leistungsnachweis
Grundstudium	1. - 3. 32 HWS d. h. ca. 40 SWS	Grundlagen 14 HWS 1 L	1.1 Wirtschaft und Recht	2	FE	wahlw. 1 L
			1.1.1 Zivilrecht I	2	FE	wahlw. 1 L
			1.1.2 Zivilrecht II	2	FE	wahlw. 1 L
			1.1.3 Öffentliches Recht	2	FE	wahlw. 1 L
			1.1.4 Arbeitsrecht	2	FE	wahlw. 1 L
			1.2 Mathematik/Informatik	2	SE	
		1.2.1 Statistik/Mathematik I	2	UE		
		1.2.2 Statistik/Mathematik II	2	UE	wahlw. 1 L	
		1.2.3 Wirtschaftsinformatik (i)	2	UE		
		Vwl 6 HWS 1 L	2.1 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	2	FE	wahlw. 1 L
			2.1.1 Einführung Vwl (i)	2	FE	
			2.2 Wirtschaftstheorie	2	UE	wahlw. 1 L
			2.2.1 Wirtschaftstheorie I	2	UE	wahlw. 1 L
Bwl 6 HWS 1 L	3.1 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	2	FE			
	3.1.1 Einführung Bwl (i)	2	FE			
	3.2 Rechnungswesen	2	UE	wahlw. 1 L		
	3.2.1 Rechnungswesen I	2	UE	wahlw. 1 L		
Wirtschaftspädagogik/ Fachdiaktik 6 HWS 1 L	4.1 Wirtschaftspädagogik	2	BL	wahlw. 1 L		
	4.1.1 Wirtschaftspädagogik I	2	BL			
	4.2 Fachdidaktik	2	BL	wahlw. 1 L		
	4.2.1 Fachdidaktik I	2	BL			
	4.3 Unterrichtsgestaltung	2	BL	wahlw. 1 L		
4.3.1 Unterrichtsgestaltung I	2	BL				
Hauptstudium	4. + 5. 24 HWS d. h. ca. 30 SWS	Vwl 8 HWS 1 (2) L	2.3 Wirtschaftspolitik	2	FE	wahlw. 1 L
			2.3.1 Wirtschaftspolitik I	2	FE	wahlw. 1 L
			2.3.2 Wirtschaftspolitik II	2	FE	wahlw. 1 L
		2.3.3 Wirtschaftspolitik III (i)	2	FE		
		Bwl	2.4 Finanzwissenschaft	2	SE	wahlw. 1 L
			2.4.1 Finanzwissenschaft (i)	2	SE	
		3.3 Finanzierung, Investition und Steuern				



Studienabschnitt	Studienhalbjahr	Studienbereich	Studieninhalte Bausteine	HWS	vorges. Veran.-form	Leistungsnachweis
		10 HWS 1 (2) L	3.3.1 Finanzierung/Investition 3.3.2 Steuerlehre	2 2	FE UE	wahlw. 1 L wahlw. 1 L
			3.4 Organisation, Personal, Produktion und Marketing			
			3.4.1 Organisation/Personal	2	FE	wahlw. 1 L
			3.4.2 Produktion	2	FE	wahlw. 1 L
			3.4.3 Marketing	2	FE	
		Wirtschaftspädagogik/ Fachdiaktik 6 HWS 1 (2) L	4.1 Wirtschaftspädagogik 4.1.2 Wirtschaftspädagogik II	2	FE	wahlw. 1 L
			4.2 Fachdidaktik 4.2.2 Fachdidaktik II	2	BL	wahlw. 1 L
			4.3 Unterrichtsgestaltung 4.3.2 Unterrichtsgestaltung II	2	BL	wahlw. 1 L

Erläuterungen:

- (d) mit fachdidaktischen Anteilen  
 (i) zugehörig zum Integrationsbereich  
 BL Blockveranstaltung  
 FE Fernstudienanteile (Selbststudienmaterialien und mentoriertes Selbststudium)  
 GR Gruppenarbeit  
 L benoteter Leistungsnachweis  
 SE Seminar  
 UE Übung  
 HWS Halbjahreswochenstunde  
 (1 HWS = ca. 1,25 SWS)  
 SWS Semesterwochenstunde

Anmerkungen:

Gesamtes Grund- und Hauptstudium 56 HWS  
 d. h. ca. 70 SWS mit den Studienbereichen:

- Grundlagen: 14 HWS d. h. ca. 17,5 SWS  
 Volkswirtschaftslehre: 14 HWS d. h. ca. 17,5 SWS  
 Betriebswirtschaftslehre: 16 HWS d. h. ca. 20 SWS  
 Fachdidaktik/Wirtschaftspädagogik: 12 HWS d. h. ca. 15 SWS  
 Fernstudienanteile: 28 HWS d. h. ca. 35 SWS

**Anlage 2 zur Studienordnung Studiengang Wirtschaftswissenschaften**

Erläuterungen zu den Studieninhalten

Studienabschnitte		<b>Grundstudium</b> 1. - 3. Halbjahr (32 HWS, d. h. ca. 40 SWS) Obligatorische Studienberatung vor Aufnahme des Studiums
		<b>Hauptstudium</b> 4.+ 5. Halbjahr (24 HWS, d. h. ca. 30 SWS) Obligatorische Studienberatung am Ende des 4. Studienhalbjahres
benotete Leistungsnachweise		<b>Grundstudium</b> 4 benotete Leistungsnachweise aus den Studienbereichen: - Grundlagen zu den Studieninhalten Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik einer nach Wahl - Volkswirtschaftslehre einer nach Wahl zu einem Studieninhalt - Betriebswirtschaftslehre einer nach Wahl zu dem Studieninhalt Rechnungswesen - Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik einer nach Wahl zu einem Studieninhalt
		<b>Hauptstudium</b> 4 benotete Leistungsnachweise aus den Studienbereichen: - Volkswirtschaftslehre einer nach Wahl zu einem Studieninhalt - Betriebswirtschaftslehre einer nach Wahl zu einem Studieninhalt - Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik einer nach Wahl zu einem Studieninhalt - aus einem Studienbereich des Hauptstudiums zu einem Studieninhalt, zu dem noch kein Leistungsnachweis erbracht worden ist, einer nach Wahl
Studienbereich	1	<b>Grundlagen</b>
Studieninhalte	1.1	<b>Wirtschaft und Recht</b>
Baustein-Nr.	1.1.1	Zivilrecht I Grundlagen des Zivilrechts Grundstudium: 2 HWS



		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Einführung	
		- Grundlagen des Bürgerlichen Rechts	
Baustein-Nr.	1.1.2	<b>Zivilrecht II</b> Grundlagen des Handels- und Gesellschaftsrechts	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Der Kaufmann als Adressat des Handelsrechts	
		- Der Kaufmann als Adressat des Gesellschaftsrechts	
Baustein-Nr.	1.1.3	<b>Öffentliches Recht</b>	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Staatsform und Staatsorganisation der Bundesrepublik Deutschland	
		- Die Grundrechte im Grundgesetz	
		- Grundzüge des Verwaltungsrecht	
Baustein-Nr.	1.1.4	<b>Arbeitsrecht</b>	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Individualarbeitsrecht	
		- Kollektives Arbeitsrecht	
Studieninhalte	1.2	<b>Mathematik/Informatik</b>	
Baustein-Nr.	1.2.1	<b>Statistik/Mathematik I</b>	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	SE
		benoteter Leistungsnachweis:	entfällt
		- Funktionen	
		- Differentialrechnung	
		- Finanzmathematik	
		- Deskriptive Statistik	
Baustein-Nr.	1.2.2	<b>Statistik/Mathematik II</b>	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	UE
		benoteter Leistungsnachweis:	entfällt
		- Übungen zu 1.2.1	
Baustein-Nr.	1.2.3	<b>Wirtschaftsinformatik (i)</b>	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	UE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	
		- Zahlensysteme, Codes und Algorithmen	
		- Aufbau von Computersystemen und Software	
		- Computergestützte Informationssysteme und logische Datenstrukturierung in Datenbanksystemen	
		- Informations- und Kommunikationstechnologien	
Studienbereich	2	<b>Volkswirtschaftslehre</b>	
Studieninhalt	2.1	<b>Grundlagen der Volkswirtschaftslehre</b>	
Baustein-Nr.	2.1.1	<b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre (i)</b>	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Dogmengeschichtliche Entwicklung der Volkswirtschaftslehre	
		- Grundtatbestände moderner Wirtschaftsgesellschaften und das Konzept der Marktwirtschaft	

- Die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
- Zahlungsbilanz
- Volkswirtschaftliche Ziele (Effizienz vs. Verteilung, Stabilität, Wachstum)

Studieninhalte	2.2	<b>Wirtschaftstheorie</b>	
Baustein-Nr.	2.2.1	<b>Wirtschaftstheorie I</b> Einführung in die Mikroökonomie	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	UE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Haushaltstheorie</li> <li>- Unternehmenstheorie</li> <li>- Markt- und Preistheorie</li> <li>- Wettbewerbspolitik</li> </ul>	
Baustein-Nr.	2.2.2	<b>Wirtschaftstheorie II</b> Einführung in die Makroökonomie	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	UE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Investition, Konjunktur und Wachstum</li> <li>- Staatliche Stabilisierung (Keynesianismus vs. Neoklassik)</li> <li>- Multiplikatoreffekte</li> </ul>	
Studieninhalte	2.3	<b>Wirtschaftspolitik</b>	
Baustein-Nr.	2.3.1	<b>Wirtschaftspolitik I</b> Grundzüge der Geld- und Währungspolitik	
		Hauptstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geldschöpfung und Banken</li> <li>- Geldhaltung und -verwendung</li> <li>- Geldpolitik</li> <li>- Feste und flexible Wechselkurse, Kapitalverkehr</li> </ul>	
Baustein-Nr.	2.3.2	<b>Wirtschaftspolitik II</b> Grundzüge der Stabilisierungs- und Außenwirtschaftspolitik	
		Hauptstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stabilisierungspolitik (Geld- und Fiskalpolitik)</li> <li>- Arbeitsmarktpolitik</li> <li>- Strukturpolitik</li> <li>- Außenwirtschaftspolitik (reale und monetäre Theorie)</li> </ul>	
Baustein-Nr.	2.3.3	<b>Wirtschaftspolitik III (i)</b> Exemplarische Aspekte der Wirtschaftspolitik	
		Hauptstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundzüge der Europäischen Union</li> <li>- Regionale Wirtschaftspolitik am Beispiel der „neuen Länder“</li> <li>- Umweltpolitik</li> </ul>	
Studieninhalt	2.4	<b>Finanzwissenschaft</b>	
Baustein-Nr.	2.4.1	<b>Finanzwissenschaft (i)</b>	
		Hauptstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	SE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einnahmen und Ausgaben des Staates</li> <li>- Grundlagen der volkswirtschaftlichen Steuerlehre</li> <li>- Der Rahmen eines föderativen Staates</li> <li>- Die soziale Sicherung</li> </ul>	
		(die weiteren finanzwissenschaftlichen Bausteine finden sich unter 3.3.1 und 3.3.2)	



Studienbereich 3		<b>Betriebswirtschaftslehre</b>
Studieninhalte	3.1	<b>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</b>
Baustein-Nr.	3.1.1	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (i) Grundstudium: 2 HWS vorgesehene Veranstaltungsform: FE benoteter Leistungsnachweis: entfällt – Grundbegriffe und Grundtatbestände des Wirtschaftens – Entscheidungen im Unternehmen – Entscheidungen in funktionalen Subsystemen (Überblick)
Studieninhalte	3.2	<b>Rechnungswesen</b>
Baustein-Nr.	3.2.1	Rechnungswesen I System der doppelten Buchführung Grundstudium: 2 HWS vorgesehene Veranstaltungsform: UE benoteter Leistungsnachweis: wahlweise – Grundlagen – Buchführung – Bilanz – Aufgaben und Inhalte von GUV, Anhang und Lagebericht
Baustein-Nr.	3.2.2	Rechnungswesen II Kosten- und Leistungsrechnung Grundstudium: 2 HWS vorgesehene Veranstaltungsform: UE benoteter Leistungsnachweis: wahlweise – Grundlagen – Kostenstellen, Kostenarten, Kostenträger- und Plankostenrechnung – Erfolgsrechnung – Entscheidungsvorbereitung
Studieninhalte	3.3	<b>Finanzierung, Investition und Steuern</b>
Baustein-Nr.	3.3.1	Finanzierung/Investition Hauptstudium: 2 HWS vorgesehene Veranstaltungsform: FE benoteter Leistungsnachweis: wahlweise – Ziele und Handlungsebenen der betrieblichen Finanzwirtschaft – Investition – Finanzierung und Steuern – Finanzmanagement und Controlling
Baustein-Nr.	3.3.2	Steuerlehre Hauptstudium: 2 HWS vorgesehene Veranstaltungsform: UE benoteter Leistungsnachweis: wahlweise – Überblick über das deutsche Steuersystem – Bedeutung von Steuern bei betrieblichen Entscheidungsprozessen – Besitzsteuern – Verkehrssteuern – Verbrauchssteuern
Studieninhalte	3.4	<b>Organisation, Personal, Produktion und Marketing</b>
Baustein-Nr.	3.4.1	Organisation/Personal Hauptstudium: 2 HWS vorgesehene Veranstaltungsform: FE benoteter Leistungsnachweis: wahlweise – Grundlagen der organisatorischen Gestaltung – Grundlagen der Personalführung – Ausgewählte Bereiche der Personalpolitik und des Arbeitnehmerverhaltens
Baustein-Nr.	3.4.2	Produktion



		Hauptstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Theoretische Grundlagen	
		- Bereitstellungplanung	
		- Produktionsplanung	
Baustein-Nr.	3.4.3	<b>Marketing</b>	
		Hauptstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	entfällt
		- Grundlagen des Marketings	
		- Absatzpolitische Instrumente	
		- Verbraucherpolitik	
		- Grundzüge des Marketingmanagementsq	
Studienbereich	4	<b>Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik</b>	
Studieninhalte	4.1	<b>Wirtschaftspädagogik</b>	
Baustein-Nr.	4.1.1	<b>Wirtschaftspädagogik I</b>	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	BL
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Gegenstand der Wirtschaftspädagogik	
		- Wirtschaftspädagogik als erziehungswissenschaftliche Teildisziplin	
		- Qualifikationen und Bildung	
		- Kaufmännische berufliche Bildung in Deutschland	
Baustein-Nr.	4.1.2	<b>Wirtschaftspädagogik II</b>	
		Hauptstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	FE
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Berufspädagogik	
		- Unterricht und Unterweisung	
		- Prüfungswesen in der kaufmännischen Berufsausbildung	
		- Europäische Aspekte der Wirtschaftspädagogik und Modellvorhaben	
		- Bildungsökonomische Aspekte der Berufsausbildung	
Studieninhalte	4.2	<b>Fachdidaktik</b>	
Baustein-Nr.	4.2.1	<b>Fachdidaktik I</b>	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	BL
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Allgemeine Didaktik und Wirtschaftsdidaktik	
		- Politische Bildung und Wirtschaftslehre	
		- Unterrichtsplanung und -prozesse	
		- Fächerübergreifende Aspekte der Wirtschaftsdidaktik	
Baustein-Nr.	4.2.2	<b>Fachdidaktik II</b>	
		Hauptstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	BL
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Wirtschaft als Inhalt von Unterricht in der Sekundarstufe II	
		- Unterrichtsplanung und -prozesse	
		- Ausgewählte Methoden handlungsorientierten Wirtschaftsunterrichts	
Studieninhalte	4.3	<b>Unterrichtsgestaltung</b>	
Baustein-Nr.	4.3.1	<b>Unterrichtsgestaltung I</b>	
		Übungen zur Unterrichtsgestaltung	
		Grundstudium:	2 HWS
		vorgesehene Veranstaltungsform:	BL
		benoteter Leistungsnachweis:	wahlweise
		- Rahmenplananalyse und Konsequenzen für den Unterricht	



- Fachdidaktische Konzeptionen und ihre Anwendbarkeit im Wirtschaftsunterricht an brandenburgischen Schulen
- Unterrichtsmaterialien und Medien
- Leistungsbewertung im Unterricht

Baustein-Nr. 4.3.2

**Unterrichtsgestaltung II**

**Ausgewählte Aspekte der Unterrichtsgestaltung**

- Hauptstudium: 2 HWS  
 vorgesehene Veranstaltungsform: BL  
 benoteter Leistungsnachweis: wahlweise
- an ausgewählten Themen:
    - Planung von Unterrichtssequenzen
    - Planung und Analysen von Unterrichtsprozessen
    - Fächerübergreifende Aspekte und Schulprojekte

obligatorische Studienberatung: SB

**Studienberatung am Ende des 4. Halbjahres**

- Hauptstudium obligatorisch
- Erreichter Leistungsstand
  - Prüfungsvorbereitung
  - Prüfungsschwerpunkte

Studienvorbereitung: Vk

**Vorkurs**

- vor dem Grundstudium: 0,5 HWS  
 vorgesehene Veranstaltungsform: SE/UE/GR/FE  
 obligatorisch
- Einführung in ausgewählte Studieninhalte
  - Nutzung von Medien
  - Arbeitsmethoden im Studium

Studienbegleitung: TU

**Tutorium**

- Grund- und Hauptstudium:  
 pro Halbjahr: 1 HWS  
 vorgesehene Veranstaltungsform: SE  
 obligatorisch
- Aktuelle Probleme des Studiums
  - Aspekte des wirtschaftswissenschaftlichen Unterrichts: aktuelle Beispiele unter besonderer Berücksichtigung der Erfahrungsfelder und der Perspektiven Jugendlicher
  - Aspekte der Grundlagen, der Volkswirtschafts- und Betriebswirtschaftslehre unter besonderer Berücksichtigung aktueller Ereignisse

Studienunterstützung: BV

**Begleitveranstaltung**

- Grundstudium:  
 pro Halbjahr: 1 HWS  
 vorgesehene Veranstaltungsform: UE/GR  
 fakultativ: Zusätzliche Übungen zum Ausgleich von Defiziten und zum Erreichen des allgemeinen Leistungsstandes

Studienergänzung:

**Exkursionen/Studienreisen**

- Grund- und Hauptstudium: fakultativ
- Erkundungen, Begegnungen, Führungen, Gespräche, Diskussionen u. ä. mit Vorbereitung und Auswertung unter den Aspekten der Wirtschaftspädagogik und des wirtschaftswissenschaftlichen Unterrichts
  - Regionale Aspekte der Wirtschaftspolitik
  - Betriebliche Organisation und Zusammenhänge
  - Europäische Einigung und Situation von Wirtschaftsräumen

Anmerkungen:

(d)	mit fachdidaktischen Anteilen	GR	Gruppe	
(i)	zugehörig zum Integrationsbereich	TU	Tutorium	
BL	Blockveranstaltung	UE	Übung	
BV	Begleitveranstaltung	VK	Vorkurs	
FE	Fernstudienanteile (mentoriertes Selbststudium)	HWS	Halbjahreswochenstunde	(1 HWS = 1,25 SWS)
SB	obligatorische Studienberatung	SWS	Semesterwochenstunde	
SE	Seminar			



### Anlage 3 zur Studienordnung Studiengang Wirtschaftswissenschaften

#### Kurspläne

##### 1. Studienhalbjahr (Grundstudium)

Studienbereich	Nr.	Bau- stein Studieninhalte	HWS	vorges. Veranst.- form	Hinweise
Grundlagen	1.1.1	Zivilrecht I	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L *)
	1.2.1	Statistik/Mathematik I	2	SE	2stdg. wöchentlich
	1.2.2	Statistik/Mathematik II	2	UE	2stdg. wöchentlich
Vwl	2.1.1	Einführung Vwl (i)	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L*)
Bwl	3.1.1	Einführung Bwl (i)	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben
Wirtschaftspädagogik/ Fachdidaktik	4.1.1	Wirtschaftspädagogik I	2	BL	5 Tage i.d. Ferien (L *)
Studienbegleitung	TU	Tutorium	1	TU	SE i.d.R. 2stdg. 14tägig
Studienunterstützung	BV *	Begleitveranstaltung	1	BV	UE 2stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben
Studienergänzung					1 Exkursionstag
Summe obligatorisch			13		i.d.R. 21 Studientage 8stdg. und 1 Woche i. d. Ferien im Halbjahr

##### 2. Studienhalbjahr (Grundstudium)

Studienbereich	Nr.	Bau- stein Studieninhalte	HWS	vorges. Veranst.- form	Hinweise
Grundlagen	1.1.2	Zivilrecht II	2	FE	SE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L *)
	1.2.2	Wirtschaftsinformatik (i)	2	UE	4stdg. 14tägig (L*)
Vwl	2.2.1	Wirtschaftstheorie I	2	UE	UE 4stdg. 14tägig (L *)
Bwl	3.2.1	Rechnungswesen I	2	UE	4stdg. 14tägig (L *)
Wirtschaftspädagogik/ Fachdidaktik	4.2.1	Fachdidaktik I	2	BL	5 Tage i.d. Ferien (L *)
Studienbegleitung	TU	Tutorium	1	TU	SE i.d.R. 2stdg. 14tägig
Studienunterstützung	BV *	Begleitveranstaltung	1	BV	UE 2stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben
Studienergänzung					1 Exkursionstag
Summe obligatorisch			11		i.d.R. 21 Studientage 6-8stdg. und 1 Woche i. d. Ferien im Halbjahr

### 3. Studienhalbjahr (Grundstudium)

Studienbereich	Bau- stein Nr.	Studieninhalte	HWS	vorges. Veranst.- form	Hinweise
Grundlagen	1.1.3	Öffentliches Recht	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L*)
	1.1.4	Arbeitsrecht	2	FE	SE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L*)
Vwl	1.2.2	Wirtschaftstheorie II	2	UE	4stdg. 14tägig (L*)
Bwl	3.2.2	Rechnungswesen II	2	UE	4stdg. 14tägig (L*)
Wirtschaftspädagogik/ Fachdidaktik	4.3.1	Unterrichtsgestaltung I	2	BL	5 Tage i.d. Ferien (L*)
Studienbegleitung	TU	Tutorium	1	TU	SE i.d.R. 2stdg. 14tägig
Studienunterstützung	BV *	Begleitveranstaltung	1	BV	UE 2stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben
Studienergänzung					1 Exkursionstag
Summe obligatorisch			11		i.d.R. 21 Studientage 6-8stdg. und 1 Woche i. d. Ferien im Halbjahr

### 4. Studienhalbjahr (Hauptstudium)

Studiengebiet	Bau- stein Nr.	Studieninhalte	HWS	vorges. Veranst.- form	Hinweise
Vwl	2.3.1	Wirtschaftspolitik I	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L*)
	2.3.2	Wirtschaftspolitik II	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L*)
	2.4.1	Finanzwissenschaft (i)	2	SE	SE 4stdg. 14tägig mit Studienaufgaben (L*)
Bwl	3.3.1	Finanzierung/Investition	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L*)
	3.4.1	Organisation/Personal	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L*)
Fachdidaktik/Wirtschafts- pädagogik	4.2.2	Fachdidaktik II	2	BL	5 Tage i.d. Ferien (L*)
Studienbegleitung	TU	Tutorium	1	TU	SE i.d.R. 2stdg. 14tägig
Studienergänzung					1 Exkursionstag
Studienberatung	SB	obligatorische Studien- beratung		SB	am Ende des 4. Studienhalb- jahres
Summe obligatorisch			13		i.d.R. 21 Studientage 6-8stdg. und 1 Woche i.d. Ferien im Halbjahr



## 5. Studienhalbjahr (Hauptstudium)

Studienbereich	Bau- stein Nr.	Studieninhalte	HWS	vorges. Veranst.- form	Hinweise
Vwl	2.3.3	Wirtschaftspolitik III (i)	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L *)
Bwl	3.4.2	Produktion	2	FE	SE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L *)
	3.4.3	Marketing	2	FE	SE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben
	3.3.2	Steuerlehre	2	UE	4stdg. 14tägig
Fachdidaktik/Wirtschaftspädagogik	4.1.2	Wirtschaftspädagogik II	2	FE	UE 4stdg. i.d.R. 5 Termine mit Studienaufgaben (L *)
	4.3.2	Unterrichtsgestaltung II	2	BL	SE 4stdg. i.d.R. 3 Termine mit Studienaufgaben und 2 Tage i.d. Ferien (L *)
Studienbegleitung	TU	Tutorium	1	TU	SE 2stdg. i.d.R. 14tägig
Studienergänzung					1 Exkursionstag
Summe obligatorisch			13		i.d.R. 21 Studientage 8stdg. und 2 Tage i.d. Ferien im Halbjahr

Aus Gründen der Kursbildung (Gruppenanzahl, Eingangsvoraussetzungen), aus studienorganisatorischen Gründen (Räume am Studienort, Dozent/innen- und Mentor/innen-Einsatz) oder aus Gründen der Schulorganisation (Ferientermine) können einzelne Bausteine einem anderen Studienhalbjahr innerhalb eines Studienabschnittes zugeordnet werden.

### Anmerkungen:

- |   |  |
|---|--|
| * fakultativ  | GR Gruppenarbeit                                     |
| (d) mit fachdidaktischen Anteilen   | SB obligatorische Studienberatung                    |
| (i) zugehörig zum Integrationsbereich   | SE Seminar   |
| BL Blockveranstaltung   | TU Tutorium  |
| BV Begleitveranstaltung   | UE Übung   |
| FE Fernstudienanteil; Selbststudienmaterialien und -aufgaben mit Begleitveranstaltungen | L benoteter Leistungsnachweis obligatorisch/möglich* |

### Anlage 4 zur Studienordnung Studiengang Wirtschaftswissenschaften

#### Besondere Studienprogramme für die Absolvent/innen der PLIB-Bausteinkurse „Wirtschaft“ und „Lernbüro“

Nach § 14 der Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften im Sonderprogramm (Besonderer Teil) gelten für die Absolvent/innen der Bausteinkurse „Wirtschaft“ und „Lernbüro“ des Pädagogischen Landesinstituts Brandenburg (PLIB) besondere Studienprogramme, die innerhalb eines Studienjahres zur Erweiterungsprüfung führen.

In der Vereinbarung vom 23.05.95 zwischen dem wbl e.V., dem PLIB und der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam unter Beteiligung des Landesprüfungsamtes wurde festgelegt:

Absolventinnen der Bausteinkurse „Wirtschaft“ und „Lernbüro“ des PLIB werden bei Vorlage der Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme in den Studiengang Wirtschaftswissenschaften aufgenommen. Sie haben darüber hinaus drei benotete Leistungsnachweise mit der Mindestnote „ausreichend“ (4,0) auf der Grundlage einer jeweils zweistündigen Klausur unter Angabe des Studieninhalts und des Themas vorzulegen.

- Für den Baustein „Wirtschaft“ benotete Leistungsnachweise zu den Klausuren
  - Volkswirtschaftslehre
  - Betriebswirtschaftslehre einschließlich Rechnungswesen
  - Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik.
- Für den Baustein „Lernbüro“ benotete Leistungsnachweise zu den Klausuren
  - Betriebswirtschaftslehre
  - Rechnungswesen
  - Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik.



Nach einem weiteren im Sonderprogramm erbrachten benoteten Leistungsnachweis innerhalb des ersten Studienhalbjahres nach der Zulassung wird die Zwischenprüfung kumulativ anerkannt.

Für das **Grundstudium** ist jeweils ein benoteter Leistungsnachweis zu folgenden Studieninhalten zu erbringen:

- für den Bausteinkurs „Wirtschaft“ zum Studieninhalt Wirtschaftsinformatik oder Öffentliches Recht (Grundlagen/Grundstudium)
- für den Bausteinkurs „Lernbüro“ zum Studieninhalt Öffentliches Recht (Grundlagen/Grundstudium) oder Wirtschaftstheorie (Volkswirtschaftslehre/ Grundstudium).

Für das **Hauptstudium** sind vier benotete Leistungsnachweise zu folgenden Studieninhalten zu erbringen:

- aus der Volkswirtschaftslehre einer nach Wahl zu einem Studieninhalt
- aus der Betriebswirtschaftslehre einer nach Wahl zu einem Studieninhalt
- aus der Wirtschaftspädagogik/Fachdidaktik einer zu einem unterrichtspraktischen Thema
- aus einem Studienbereich des Hauptstudiums zu einem Studieninhalt, zu dem noch kein Leistungsnachweis erbracht worden ist.

Die benoteten Leistungsnachweise des Hauptstudiums können nicht zu denselben Studieninhalten wie im Grundstudium erbracht werden.

Die zu den Studienprogrammen zugehörigen Studieninhalte (Bausteine) sind aus den nachfolgenden Übersichten (Anlage 5 und 6) ersichtlich.

### Anlage 5 Studiengang Wirtschaftswissenschaften

#### Besonderes Studienprogramm für die Absolvent/innen des PLIB-Bausteinkurses Wirtschaft

Studienbereich	Studieninhalte Bausteine	HWS	vorges. Veranst.- form	Leistungsnachweis/Hinweis
Grundlagen 5 HWS 2 L	1.1 Wirtschaft und Recht			
	1.1.3 Öffentliches Recht 1.1.4 Arbeitsrecht	2 2	FE FE	wahlw. 1 L wahlw. 1 L
Vwl 6 HWS 1 L	1.2 Mathematik//Informatik			
	1.2.3 Wirtschaftsinformatik (i)	2	UE	wahlw. 1 L
	2.3 Wirtschaftspolitik			
Bwl 5 HWS 1 L	2.3.1 Wirtschaftspolitik II 2.3.3 Wirtschaftspolitik III (i)	2 2	FE FE	wahlw. 1 L wahlw. 1 L
	2.4 Finanzwissenschaft			
Wirtschaftspädagogik/ Fachdidaktik 6 HWS 1 L	2.4.1 Finanzwissenschaft (i)	2	SE	wahlw. 1 L
	3.3 Finanzierung, Investition und Steuern			
Studienbegleitung	3.3.2 Steuerlehre	2	FE	wahlw. 1 L
	3.4 Organisation, Personal, Produktion und Marketing			
Studienunterstützung	3.4.1 Organisation/Personal	2	FE	wahlw. 1 L
	4.1 Wirtschaftspädagogik			
Studienergänzung	4.1.1 Wirtschaftspädagogik I 4.1.2 Wirtschaftspädagogik II	2 2	FE FE	wahlw. 1 L wahlw. 1 L
	4.2 Fachdidaktik			
Studienberatung	4.2.2 Fachdidaktik II	2	BL	wahlw. 1 L
	Tutorium	2	TU	pro Halbjahr 1 HWS
Studienberatung	Begleitveranstaltung	2	BV	pro Halbjahr 1 HWS
	obligatorische Studienberatung			pro Halbjahr 1 Exkursionstag zu Beginn der 2. Hälfte des Studienjahres
Summe obligatorisch		24		i.d.R. 21 Studientage 8stdg. und 1 Woche i.d. Ferien pro Halbjahr



\* fakultativ

Erläuterungen:

- (d) mit fachdidaktischen Anteilen
- (i) zugehörig zum Integrationsbereich
- BL Blockveranstaltung
- FE Fernstudienanteile (Selbststudienmaterialien und mentoriertes Selbststudium)
- GR Gruppenarbeit
- L benoteter Leistungsnachweis
- SE Seminar
- UE Übung
- HWS Halbjahreswochenstunde  
(1 HWS = ca. 1,25 SWS)
- SWS Semesterwochenstunde

Anmerkungen:

- Gesamtes Studienprogramm 22 HWS  
d. h. ca. 28 SWS mit den Studienbereichen:
- Grundlagen: 5 HWS d. h. ca. 6,5 SWS
  - Volkswirtschaftslehre: 6 HWS d. h. ca. 7,5 SWS
  - Betriebswirtschaftslehre: 5 HWS d. h. ca. 6,5 SWS
  - Wirtschaftspädagogik/  
Fachdidaktik: 6 HWS d. h. ca. 7,5 SWS
  - Fernstudienanteile: 16 HWS d. h. ca. 20 SWS

Die Zuordnung der einzelnen Studieninhalte (Bausteine) zu den beiden Halbjahren des Studienjahres erfolgt nach den Möglichkeiten am jeweiligen Studienort unter Einbeziehung der Veranstaltungen nach den Kursplänen der Kurse im (regulären) Studiengang Wirtschaftswissenschaften.

**Anlage 6 Studiengang Wirtschaftswissenschaften**

**Besonderes Studienprogramm für die Absolvent/innen des PLIB-Bausteinkurses Lernbüro**

Studienbereich	Studieninhalte Bausteine	HWS	vorges. Veranst.- form	Leistungsnach- weis/Hinweise
Grundlagen 3 HWS 1 L	1.1 Wirtschaft und Recht	2	FE	wahlw. 1 L
	1.1.3 Öffentliches Recht 1.1.4 Arbeitsrecht	2	FE	wahlw. 1 L
Vwl 12 HWS 2 L	2.2 Wirtschaftstheorie	2	UE	wahlw. 1 L
	2.2.1 Wirtschaftstheorie I 2.2.2 Wirtschaftstheorie II	2	UE	wahlw. 1 L
Bwl 7 HWS 1 L	2.3 Wirtschaftspolitik	2	FE	wahlw. 1 L
	2.3.1 Wirtschaftspolitik I	2	FE	wahlw. 1 L
	2.3.2 Wirtschaftspolitik II	2	FE	wahlw. 1 L
	2.3.3 Wirtschaftspolitik III (i)	2	FE	wahlw. 1 L
	2.4 Finanzwissenschaft	2	SE	wahlw. 1 L
	2.4.1 Finanzwissenschaft (i)	2	SE	wahlw. 1 L
	3.3 Finanzierung, Investition und Steuern	2	UE	wahlw. 1 L
	3.3.1 Finanzierung/Investition 3.3.2 Steuerlehre	2	UE	wahlw. 1 L
	3.4 Organisation, Personal, Produktion und Marketing	2	FE	wahlw. 1 L
	3.4.1 Organisation/Personal	2	FE	wahlw. 1 L
Fachdidaktik/Wirtschaftspädagogik 2 HWS 1 L	4.1 Wirtschaftspädagogik 4.1.2 Wirtschaftspädagogik II	2	FE	1 L
Studienbegleitung	Tutorium	2	TU	pro Halbjahr 1 HWS
Studienunterstützung	Begleitveranstaltung	2	BV	pro Halbjahr 1 HWS
Studienergänzung				pro Halbjahr 1 Exkursionstag
Studienberatung	obligatorische Studienberatung			zu Beginn der 2. Hälfte des Studienjahres
Summe obligatorisch		26		i.d.R. 21 Studientage 8 - 10 stdg. und 1 Woche i.d. Ferien pro Halbjahr

\* fakultativ

Erläuterungen:

- (d) mit fachdidaktischen Anteilen
- (i) zugehörig zum Integrationsbereich
- BL Blockveranstaltung
- FE Fernstudienanteile (Selbststudienmaterialien und mentoriertes Selbststudium)
- GR Gruppenarbeit
- L benoteter Leistungsnachweis
- SE Seminar
- UE Übung
- HWS Halbjahreswochenstunde  
(1 HWS = ca. 1,25 SWS)
- SWS Semesterwochenstunde

Anmerkungen:

- Gesamtes Studienprogramm 24 HWS  
d. h. ca. 30 SWS mit den Studienbereichen:
- Grundlagen: 3 HWS d. h. ca. 3,5 SWS
- Volkswirtschaftslehre: 12 HWS d. h. ca. 15 SWS
- Betriebswirtschaftslehre: 7 HWS d. h. ca. 9 SWS
- Wirtschaftspädagogik/  
Fachdidaktik: 2 HWS d. h. ca. 2,5 SWS
- Fernstudienanteile: 12 HWS d. h. ca. 20 SWS

Die Zuordnung der einzelnen Studieninhalte (Bausteine) zu den beiden Halbjahren des Studienjahres erfolgt nach den Möglichkeiten am jeweiligen Studiendort unter Einbeziehung der Veranstaltungen nach den Kursplänen der Kurse im (regulären) Studiengang Wirtschaftswissenschaften.

6. Jahrgang

07.12.1997

Nr. 13

**INHALT:**

**I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften**

Studienordnung für die Lehramtsstudiengänge an Fach Mathematik an der Universität Potsdam vom 4. Juli 1995	250
Besondere Prüfungsbestimmungen für die Zweifachprüfung im Lehramtsstudium des Faches Mathematik an der Universität Potsdam vom 4. Juli 1995	255
Studienordnung für die Studiengänge im Institut für Germanistik der Universität Potsdam vom 1. Juni 1995	256
Besondere Prüfungsbestimmungen für die Lehramtsstudiengänge des Instituts für Germanistik an der Universität Potsdam vom 1. Juni 1995	265
Besondere Prüfungsbestimmungen für die Lehramtsstudiengänge des Instituts für Germanistik an der Universität Potsdam vom 1. Juni 1995	266
Studien- und Prüfungsordnung für das Zweitstudium Deutsch als Fremd- und Zweitsprache an der Universität Potsdam vom 1. Juni 1995	267